

19. Wahlperiode

Schriftliche Anfrage

der Abgeordneten Oda Hassepaß (GRÜNE)

vom 21. Februar 2025 (Eingang beim Abgeordnetenhaus am 25. Februar 2025)

zum Thema:

Was unternimmt der Senat zur Erhöhung der Schulwegsicherheit in Berlin?

und **Antwort** vom 7. März 2025 (Eingang beim Abgeordnetenhaus am 11. März 2025)

Senatsverwaltung für
Mobilität, Verkehr, Klimaschutz und Umwelt

Frau Abgeordnete Oda Hassepaß (GRÜNE)
über
den Präsidenten des Abgeordnetenhauses von Berlin

über Senatskanzlei - G Sen -

A n t w o r t

auf die Schriftliche Anfrage Nr. 19/21735

vom 21. Februar 2025

über Was unternimmt der Senat zur Erhöhung der Schulwegsicherheit in Berlin?

Im Namen des Senats von Berlin beantworte ich Ihre Schriftliche Anfrage wie folgt:

Vorbemerkung der Verwaltung:

Die Schriftliche Anfrage betrifft (zum Teil) Sachverhalte, die der Senat nicht aus eigener Zuständigkeit und Kenntnis beantworten kann. Er ist gleichwohl um eine sachgerechte Antwort bemüht und hat daher die zwölf Bezirksämter von Berlin um Stellungnahmen gebeten, die bei der nachfolgenden Beantwortung berücksichtigt sind.

Vorbemerkung der Abgeordneten:

Eineinhalb Jahre nach Regierungsübernahme von CDU und SPD hat der Senat nun endlich das im Mobilitätsgesetz geforderte Verkehrssicherheitsprogramm vorgelegt. Darin enthalten sind u.a. Maßnahmen zur Erhöhung der Schulwegsicherheit.

Frage 1:

Welche konkreten Maßnahmen sollen den Schulen an die Hand gegeben werden?

Antwort zu 1:

Mit dem Verkehrssicherheitsprogramm 2030 werden konkrete Maßnahmen definiert, durch die die Verkehrssicherheit von Kindern und Jugendlichen nachhaltig verbessert werden sollen. Hierbei wird ein gesamtgesellschaftlicher Ansatz verfolgt, in dem neben den Kindern selbst auch die Schulen und Erziehungsberechtigten mit einbezogen werden. Hierzu gehören die Einführung des schulischen Mobilitätsmanagements als Regelaufgabe des Landes Berlin, die

Stärkung der Radfahrausbildung für Kinder und Jugendliche sowohl unter Nutzung von Schonräumen, wie dem Schulgelände und den Jugendverkehrsschulen, als auch im Realverkehr, sowie die Kommunikation von Verkehrssicherheitsthemen mit Relevanz für Jugendliche und Kinder. In diesem Zusammenhang ist geplant, Projekte und Maßnahmen mit einem Verkehrssicherheitsbezug an Schulen von Vereinen und Verbänden noch umfassender zu fördern.

Von zwölf angefragten Bezirken hat lediglich das Bezirksamt Mitte hierzu ergänzend mitgeteilt: „Um die Schulwegsicherheit zu erhöhen, nimmt das Schulamt eine koordinierende Rolle ein. Wünsche der Schulgemeinschaft können dem Schulamt auf verschiedenen Wegen mitgeteilt werden, z.B. im Rahmen der AG Schulwegsicherheit.

Auf der Webseite des Schul- und Sportamts Mitte sind die Schulwegpläne zu fast jeder Schule zu finden. Des Weiteren stellt das Schulamt Mitte seit Ende Januar 2025 das Schulwegportal zur Verfügung. Dieses Portal dient als Informationsquelle, um die Gefahren auf den Schulwegen zu den Schulen in Mitte zu sehen.“

Frage 2:

Welche temporeduzierenden (z.B. Bodenwellen, Fahrbahnverengung, -verschwenkung etc.), sichtverbessernden oder verkehrsreduzierenden Maßnahmen sind auf Schulwegen für das Jahr für 2025 konkret geplant (Bitte aufschlüsseln nach Bezirk, Schule, Örtlichkeit, Monat der Umsetzung)

Antwort zu 2:

Verkehrsregulierung

Zur rechtssicheren Anwendung der Neuregelungen der Straßenverkehrs-Ordnung zu Tempo 30 zur Sicherung von Schulwegen muss das Inkrafttreten der Aktualisierung der dazugehörigen Verwaltungsvorschrift (VwV-StVO) als konkrete Handlungsanweisung für die Straßenverkehrsbehörden abgewartet werden, die sich derzeit in der Bearbeitung befindet und im Frühjahr 2025 erwartet wird. Erst dann können entsprechende Maßnahmen bezogen auf die Schulwege geprüft werden. Die Umsetzung von Anordnungen zu Tempo 30 direkt vor Schulen obliegt dem jeweiligen Bezirk als Straßenbaulastträger. Als in 2025 bereits geplante Temporeduzierungen direkt an Schulen können beispielhaft die beiden folgenden Örtlichkeiten genannt werden:

- Charlottenburg-Wilmersdorf: Westfälische Straße 15: Neubau Jüdischer Campus, Sicherung Eingangsbereich mit Tempo 30, Anordnung bereits erfolgt.
- Pankow: Rennbahnstraße Hausnr. 85-94: räumliche und zeitliche Ausdehnung bestehendes Tempo 30 vor der 49. Grundschule (Eingangsbereich), aktuell in Anhörung.

Querungshilfeprogramm

Eine weitere Maßnahme, die Verkehrssicherheit für Schülerinnen und Schüler zu erhöhen, sind Querungshilfen (Fußgängerüberwege, Mittelinseln, Gehwegvorstreckungen). Bisher wurden den Bezirken Mittel für folgende Maßnahmen in 2025 zugesagt.

Friedrichshain-Kreuzberg	Friedenstraße/ Koppenstraße	Fußgängerüberweg
	Grünberger Str./ Gabriel Max Str.	Mittelinsel
	Paul Lincke Ufer/ Lausitzer Platz	Gehwegvorstreckung
	Paul Lincke Ufer/ Manteuffelstr.	Gehwegvorstreckung
	Gubener Str/ Comeniusplatz	Gehwegvorstreckung
	Wilmsstr/ Carl Herz Ufer	Gehwegvorstreckung
	Prinzenstr. Nördlich Baerwaldbrücke	Mittelinsel
	Adalbertstr./ Naunynstraße	Gehwegvorstreckung
	Maßnahmen Alt Stralau	5 Fußgängerquerungen
Spandau	Wilhelmstraße/ Am Omnibusbahnhof	Fußgängerüberweg
	Weißburger Str./ Götelstr./ Krowelstr.	Mittelinsel
Tempelhof-Schöneberg	Planungsleistungen für 5 Maßnahmen	
Marzahn-Hellersdorf	Marzahner Promenade	Fußgängerüberweg
	Janusz-Korczak Str. 19/ Fritz Lang Str.	Fußgängerüberweg
	Janusz-Korczak-Str. 6/ Cottbuser Str.	Fußgängerüberweg
	Brodauer Str./ Heinrich Grüber Platz	Fußgängerüberweg
Lichtenberg	Am Stadtpark/ Scheffelstraße	Gehwegvorstreckung
	Dolgenseestraße 60	Gehwegvorstreckung
	Sewanstr/ Michiganstr.	Fußgängerüberweg

Weitere Maßnahmen befindend sich mit den Bezirken in Abstimmung.

Nachfolgende zusätzliche Informationen wurden durch die Bezirke übermittelt.

Das Bezirksamt Mitte teilt hierzu mit:

„Fußverkehrsfreundliche und aufenthaltsunterstützende Umgestaltung von Knotenpunkten: Die für die Verkehrssicherheit des Fußverkehrs prioritären Knotenpunkte werden mit den zur Verfügung stehenden Mitteln umgestaltet und die Aufenthaltsqualität des öffentlichen Raums und die Lebensqualität in der Stadt verbessert.“

Das Bezirksamt Friedrichshain-Kreuzberg teilt hierzu mit:

Schule	Ort	Maßnahme	Monat der Umsetzung
37. Schule (Grundschule), Spartakusgrundschule, KreativitätsGrundschule Friedrichshain	Friedenstraße/ Koppenstraße	Fußgängerüberweg und Gehwegvorstreckung	begonnen 2024, Fertigstellung 2025
Bürgermeister-Herz-Grundschule	Prinzenstraße, nördl. Baerwaldbrücke	Verbreiterung Mittelinsel	begonnen 2024, Fertigstellung 2025
Bürgermeister-Herz-Grundschule, Aziz-Nesin-Grundschule	Wilmsstraße/ Carl- Herz-Ufer	Gehwegvorstreckung	begonnen 2024, Fertigstellung 2025
Evangelische Schule Berlin (Grundschule), Jane Adams-Schule OSZ	Petersburger Platz 3+5	Gehwegvorstreckung	bis Ende 2025
Evangelische Schule Friedrichshain	Petersburger Platz	temporäre Schulstraße	vrstl. Q4 2025
Ferdinand-Freiligrath-Schule	Bergmannstraße	Fahrradstraße	Offen
Hunsrück-Grundschule	Paul-Lincke-Ufer/ Lausitzer Str.	Gehwegvorstreckung	begonnen 2024, Fertigstellung 2025
Hunsrück-Grundschule	Paul-Lincke-Ufer/ Manteuffelstraße	Gehwegvorstreckung	begonnen 2024, Fertigstellung 2025
Jane-Goodall-Grundschule	Scharnweberstraße	Verbesserung Aufenthaltsqualität in der Schulzone	vrstl. Q2 2025
Jane-Goodall-Grundschule, Grundschule am Traveplatz, Zille-Grundschule, Modersohn Grundschule	Ostkreuz-Kiez	Flächendeckende Verkehrsberuhigung	ab Q4 2024

Leibniz Gymnasium	Schleiermacherstraße	Temporäre Schulstraße	Seit 11/2024
Ludwig-Hoffmann-Grundschule	Kadiner Straße 18	Radbügel	bis Ende 2025
Ludwig-Hoffmann-Grundschule, Netzwerkschule Marchlewskistraße	Marchlewskistr./ Fredersdorfer Str.	Gehwegvorstreckung	bis Ende 2025
Ludwig-Hoffmann-Grundschule, Netzwerkschule Marchlewskistraße, Dathe-Gymnasium	Gubener Straße/ Am Comeniusplatz	Gehwegvorstreckung	bis Ende 2025
Otto-Wels-Grundschule	Alexandrinenstrasse	Gehwegvorstreckung	Q1 2025
Thalia Grundschule	Alt Stralau 5 Maßnahmen	Gehwegvorstreckung, Markierungen	bis Ende 2025
Zille-Grundschule	Wühlischstraße/ Boxhagener Straße	Bordverschiebung	bis Ende 2025
Zille-Grundschule	Weserstr./ Ecke Weichselstr./ Holteistr.	Gehwegvorstreckung	bis Ende 2025
Zille-Grundschule, Modersohn-Grundschule, Georg-Friedrich-Händel-Gymnasium	Grünberger Straße/ Gabriel-Max-Straße	Mittelinsel Verbreiterung	bis Ende 2025

Das Bezirksamt Pankow teilt hierzu mit:

„Bodenwellen, Fahrbahnverengung, -verschwenkung etc. und sichtverbessernde oder verkehrsreduzierende Maßnahmen sind in 2025 nicht geplant.“

Das Bezirksamt Charlottenburg-Wilmersdorf teilt hierzu mit:

- „Ernst-Habermann-Grundschule (Wilmersdorf)
Errichten einer Gehwegvorstreckung in der Prinzregentenstraße Ecke Waghäusler Straße zur Verbesserung der Sichtbeziehungen und somit zur sicheren Querung / in Planung
- Halensee-Grundschule (Charlottenburg)
Errichten einer Gehwegvorstreckung in der Joachim-Friedrich-Straße Ecke Damaschkestraße zur Verbesserung der Sichtbeziehungen und somit zur sicheren Querung / in Planung
- Reinfelders Schule (Charlottenburg)

Einbau von sog. Lüft-Elementen zur Verkehrsberuhigung der Straße, markierte Gehwegvorstreckungen zur Verbesserung der Sichtbeziehungen im Maikäferpfad / in Planung

- Schinkel-Grundschule (Charlottenburg)
Errichten von Gehwegvorstreckungen in der Nithackstraße zur Verbesserung der Sichtbeziehungen und somit zur sicheren Querung / befindet sich in der Umsetzung
- Kiss & Go Zonen
Der Fachbereich Tiefbau strebt eine einheitliche Kennzeichnung der Kiss&Go Zonen im Bezirk an, um die Akzeptanz vor allem bei der Elternschaft zu erhöhen.“

Das Bezirksamt Spandau teilt hierzu mit:

„Geplante Maßnahmen:

- Am Hohenzollernring 156, 13585 Berlin an der Katholischen Schule Bernhard Lichtenberg soll eine Querungshilfe mittels Markierungen und ggf. mit Baken umgesetzt werden. Diese soll an einer Querungsstelle Schülerlotsen schützen und die bestehenden Sichtverhältnisse verbessern. Ein Termin zur Umsetzung steht noch nicht fest, wird aber vom Bezirksamt priorisiert.
- In der Neukladower Allee wird im Zuge der Verbreiterung des Gehwegs an der Freien Waldorfschule eine Maßnahme zur Verbesserung der Sichtbeziehungen auf ihre Machbarkeit untersucht. Zeitlich soll die Maßnahme voraussichtlich in den Sommerferien 2025 umgesetzt werden.
- Für die Aufstellung von Dialog-Displays sind drei Standorte für Spandau vorgesehen. An der Marry-Poppins-Grundschule in der Landstadt Gatow, an der Schule am Staakener Kleeblatt im Brunsbütteler Damm und an der Havel Grundschule Spandau in der Goltzstraße. Für die Aufstellung der Dialog-Displays wurde bereits eine Firma von der Senatsverwaltung beauftragt, ein konkreter Termin kann momentan nicht genannt werden.“

Das Bezirksamt Steglitz-Zehlendorf teilt hierzu mit:

„Für das Bezirksamt Steglitz-Zehlendorf ist die Erhöhung der Schulwegsicherheit sehr wichtig. Hierzu wurden in den vergangenen Jahren bereits zahlreiche Maßnahmen umgesetzt.

Im Jahr 2025 sind folgende Maßnahmen vorgesehen:

- Paulsengymnasium, Gritznerstr. 57, 12163 Berlin, OT Steglitz //Dunant-Grundschule, Gritznerstr. 19, 12163 Berlin, OT Steglitz // Kopernikus Schule (ISS), Lepsiusstr. 24, 12163 Berlin, OT Steglitz

In der Paulsenstraße werden an den Kreuzungsbereichen Paulsenstraße/ Flemmingstraße und Paulsenstraße/ Forststraße zusätzliche Kissens zur Verkehrsberuhigung eingebaut. Es werden außerdem Rotmarkierungen aufgetragen, um die Querungsbereiche hervorzuheben. Außerdem werden Fahrradbügel an den Kreuzungen eingebaut, um das Parken von Kfz zu unterbinden und somit die Querungsbereiche übersichtlicher zu gestalten.

Die Maßnahme wird derzeit geplant, so dass eine Umsetzung 2025 erfolgen wird.

- Athene-Grundschule, Curtiusstr. 37, 12205 Berlin, OT Lichterfelde
An der Kreuzung Curtiusstraße/ Jägerndorfer Zeile soll der Kreuzungsbereich durch Markierungen eingeeengt werden. Durch Parkverbote soll die Kreuzung für den Fußverkehr übersichtlicher werden.
Die Ausschreibung der Planung wird derzeit vorbereitet, so dass die Umsetzung noch 2025 erfolgen kann.
- Wilma-Rudolph-Schule (ISS), Am Hegewinkel 2A, 14169 Berlin, OT Dahlem
Es wird geprüft, ob die Straße am Hegewinkel umgestaltet werden kann. Ob und welche Maßnahmen getroffen werden und wann diese umgesetzt werden, ist noch nicht bekannt, da die Prüfung noch nicht abgeschlossen ist.
- Süd-Grundschule, Claszeile 56, 14165 Berlin, OT Zehlendorf
In der Gutzmannstraße und Leo-Baeck-Straße sind zwischen der Machnower Straße und dem Teltower Damm Regelungen zur Ordnung der Stellplätze auf der Fahrbahn vorgesehen (versetztes Parken), so dass Ausweichstellen für den Fließverkehr entstehen und durch das Verschwenken die Fahrgeschwindigkeit reduziert wird. Durch die Maßnahmen wird die Situation für alle Verkehrsteilnehmenden verbessert.
Die Maßnahme wird in Kürze umgesetzt.“

Das Bezirksamt Tempelhof-Schöneberg teilt hierzu mit:

„Der Fachbereich Straßen plant in 2025 die folgenden Maßnahmen mit Bezug zur Schulwegsicherheit umzusetzen:

- Marienfelde, Tirschenreuther Ring: Asphaltkissen zur Temporeduzierung sowie weitere Maßnahmen, QII-III 2025
- Lichtenrade, Bruno-Bürgel-Grundschule: Querungen vor Schule und Kita und Bordsteinabsenkung auf dem Schulweg in der Halker Zeile, QII-III 2025
- Friedenau, Ruppin-Grundschule: Asphaltkissen zur Tempo-Reduzierung, QII-III 2025
- Umsetzung von vielen neuen Querungshilfen im Rahmen der Umsetzung der Fahrradstraßen Monumentenstraße, Langenscheidtstraße und Belziger Straße
- Umsetzung der Radverkehrsanlage Grunewaldstraße mit verbesserten Querungsmöglichkeiten für Schülerinnen und Schüler durch die Verringerung der Fahrspuren und einer Erhöhung der Sichtbeziehungen.“

Das Bezirksamt Neukölln teilt hierzu mit:

Örtlichkeit	Maßnahme	geplante Umsetzung
Silberstein-Grundschule	Umbau der Einmündungen: Herthastraße Ecke/ Kranoldstraße	im Laufe des Jahres 2025

Das Bezirksamt Treptow-Köpenick teilt hierzu mit:

- „Im Bezirk arbeitet eine ressortübergreifende Arbeitsgruppe dauerhaft an dieser Thematik – die AG Schulwegsicherheit. In dieser AG werden die von den Schulen benannten Schwerpunkte erfasst, qualifiziert und den beteiligten Behörden und Gremien

zur fachlichen Prüfung auf Prioritäten und Umsetzungsmöglichkeiten überstellt. Dies ist ein fortlaufender Prozess mit unterschiedlichen Vorbereitungsständen. Mit Sicherheit werden auch in 2025 wieder kleinteilig schulwegverbessende bauliche und verkehrsregelnde Maßnahmen daraus umgesetzt.

- Im Zuge des Neubaus der Gemeinschaftsschule Adlershof wird der Neubau von 2 Fußgänger/-innenüberwegen zur Erhöhung der Schulwegsicherheit erforderlich. Das SGA hat hier die Maßnahme „Neubau von 2 Fußgängerüberwegen in der Herrmann-Dorner-Allee/ Gemeinschaftsschule Adlershof“ für 2025 vorgesehen.“

Das Bezirksamt Marzahn-Hellersdorf teilt hierzu mit:

- Mahlsdorfer Grundschule, Fahrbahnverschwenkung, Umsetzung nach Beendigung der anliegenden Baustelle, kein Zeitraum aktuell zu benennen.
- Friedrich-Schiller-Grundschule, Gehwegvorstreckung, Umsetzung nach Beendigung der anliegenden Baustelle, kein Zeitraum aktuell zu benennen.
- Franz-Carl-Achard-Grundschule, Maßnahme in der Waplitzer Straße, Umsetzung nach Beendigung der anliegenden Baustelle, kein Zeitraum aktuell zu benennen.
- Weitere Maßnahmen werden entsprechend der Notwendigkeit und Zuständigkeit im Jahr 2025 noch geprüft, anschließend geplant und nach finanziellen und personellen Möglichkeiten umgesetzt.

Das Bezirksamt Lichtenberg teilt hierzu mit:

„Im Jahr 2025 beabsichtigt das SGA Lichtenberg folgende Maßnahmen zur Schulwegsicherheit zu realisieren (exemplarische Aufzählung und teilweise unter Vorbehalt der Mittelzuweisung seitens der SenMVKU):

Fußgängerüberweg	Sewanstraße / Michiganseestraße
	Robert-Siewert-Straße/ Römerweg
Gehwegvorstreckung	Scheffelstraße/ Am Stadtpark
Fahrradstraßen	Hentigstraße – Cäsarstraße – Römerweg
	An der Bucht
	Rüdickenstraße
Teileinziehung	Wönnichstraße vor Robinson-Schule
Elternhaltestelle	Nöldnerstraße
Dialogdisplays	Beschaffung, Einbau und Unterhaltung von Dialog-Displays

Das Bezirksamt Reinickendorf teilt hierzu mit:

Einrichtungen	Örtlichkeit	Maßnahme	Umsetzung
Reineke-Fuchs-Grundschule	Auguste-Viktoria-Allee/ Kienhorstgraben	Querungshilfe	2. Quartal
Reginhard-Grundschule	Pankower Allee 51	Gehwegvorstreckung	2. Quartal
Kolumbus-Grundschule	Büchsenweg	Aufpflasterungen	2. Quartal

Schulweg Borsigwalder Grundschule, Sportplatz	Ernststraße/ Schubartstraße	Querungshilfe	2. Quartal
Schulweg Hausotter- Grundschule	Sommerstraße/ Herbststraße	Aufpflasterung	4. Quartal
Schulweg Evangelische Schule Frohnau	Sigismundkorso/ Alemannenstraße	Querungshilfen	4. Quartal

Frage 3:

Welche finanziellen Mittel werden dafür entsprechend in 2025 bereitgestellt (bitte aufschlüsseln nach Haushaltstiteln)?

Antwort zu 3:

Der Senatsverwaltung für Mobilität, Verkehr, Klimaschutz und Umwelt stehen im Bereich des Fuß- und des Radverkehrs Mittel für Maßnahmen zur Verbesserung der Verkehrssicherheit (0730/52121, 2707/52121) sowie zur Verbesserung des Fuß- bzw. des Radverkehrs (0730/52122 bzw. 0730/52108) zur Verfügung. In welcher Höhe Mittel für Maßnahmen zur Verbesserung der Schulwegsicherheit bereitstehen werden, ist noch nicht abschließend geklärt. Die Bezirke finanzieren außerdem im Rahmen ihrer eigenen Haushaltsplanung Maßnahmen zur Verbesserung der Schulwegsicherheit.

Berlin, den 07.03.2025

In Vertretung

Johannes Wieczorek
Senatsverwaltung für
Mobilität, Verkehr, Klimaschutz und Umwelt